



Demenzarbeit bei geistiger Behinderung – Maßnahmen zur Begleitung und Versorgung von Menschen mit geistiger Behinderung und Demenz (DAGBE) – Eine Evaluation eines durch die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW geförderten Projektes der Fliedner- Stiftung

Projektleitung: Prof. Dr. Sandra Verena Müller

Kurzfassung: Auch Menschen mit einer geistigen Behinderung werden immer älter, nicht zuletzt durch den medizinischen Fortschritt, erreichen ein höheres Lebensalter und erkranken somit immer häufiger an einer Demenz (vgl. Strydom A. et al., 2013). Erfahrungen zeigen, dass Erkenntnisse aus der allgemeinen Demenzforschung nicht direkt und uneingeschränkt auf Menschen mit einer geistigen Behinderung übertragen werden können. In der internationalen Literatur finden sich erste Ansätze und Erfahrungen, diese sind jedoch nicht auf die deutsche Unterstützungsstruktur übertragbar und zudem werden die wenigsten Konzepte systematisch auf ihre Wirksamkeit überprüft.

Daher ist eine Adaption bzw. eine Entwicklung von Konzepten zur bedürfnisorientierten Unterstützung in allen Stadien der Erkrankung dringend notwendig. Ziel ist es Maßnahmen zu entwickeln und wiss. Zu überprüfen, die dem Erhalt der Lebensqualität der betroffenen Bewohner und den nicht erkrankten Mitbewohnern dienen sowie zu einer Steigerung der Lebensqualität und Stressreduktion bei Mitarbeitern führen (Strydom, 2010). Als Untersuchungsgegenstand dienen die Etablierung einer demenzsensiblen Umgebung und Tagesstruktur sowie spezielle Fortbildungsangebote für Mitarbeiter in den Kooperationseinrichtungen, die in einem von der Stiftung Wohlfahrtspflege geförderten Projekt der Fliedner-Stiftung entwickelt werden. Vergleichbare Projekte sind bundesweit nicht bekannt (vgl. Müller & Wolf, 2012; Wolf & Müller 2013).

Salzgitter

Suderburg

Wolfenbüttel

Wolfsburg

-
- Kooperationspartner:** Theodor-Fliedner-Stiftung in Mülheim an der Ruhr,
Diakonie Michaelshoven und Köln
- Drittmittelgeber:** Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des
Landes Nordrhein-Westfalen, Landesverbände der
Pflegekassen in NRW / Verband der Privaten
Krankenversicherung e. V.
- Laufzeit:** 2014 - 2017
- Fördersumme:** 332.421 €
- Organisationseinheit:** Fakultät Soziale Arbeit
- Forschungsfeld:** Teilhabe- und Versorgungsforschung



Verband der Privaten
Krankenversicherung

LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



Salzgitter

Suderburg

Wolfenbüttel

Wolfsburg